

Schiessordnung – Vergleichsschießen

Es wird **aufgelegt** geschossen auf eine Entfernung von 10m.

Einzelwertung:

Jeder Schütze erhält drei Scheiben. Davon wird die erste für max. 3 Probeschüsse genutzt. Auf die verbleibenden zwei Scheiben werden je drei Wertungsschüsse abgegeben. Der schlechteste Schuss fällt aus der Wertung heraus - Es bleiben also 5 Schuss, die gewertet werden.

Bei Ringgleichheit am Ende des Abends wird pro Schütze eine weitere Scheibe mit je drei Schuss gewertet, bis ein eindeutiger Sieger feststeht.

Mannschaftswertung:

Die drei Schuss auf der zweiten Scheibe werden, zusätzlich zur Einzelwertung, zur Ermittlung der besten Mannschaft herangezogen.

Alle 3 Schuss werden gewertet.

Pro Zug werden die Ergebnisse der besten Schützen zusammengezählt.

Es ist sicherzustellen, daß für beide Züge die gleiche Anzahl an Scheiben zur Wertung kommt.

(Beispiel: Bei 20 Schützen aus Zug 1 und 25 Schützen aus Zug 2 kommen nur die besten 20 Scheiben aus beiden Zügen zur Wertung – die schlechtesten 5 aus Zug 2 fallen aus der Wertung raus)

Bei Ringgleichheit erfolgt ein Vergleichsschießen. Die Zugmitglieder bestimmen **EINEN** Schützen, der nach den Regeln der Einzelwertung solange schießt, bis der Gewinner feststeht.

Es wird ausschließlich mit Vereinsgewehren geschossen, ohne spez. Schiessjacks, - Handschuhe o.ä.

Die Siegerehrung erfolgt im Rahmen der Mitgliederversammlung.

Gewinne:

Einzelwertung	1. Preis	30 Liter Fass Veltins + Auszeichnung
	2. Preis	5 Liter Partyfässchen Veltins + Auszeichnung
	3. Preis	1 Kiste Veltins + Auszeichnung
Mannschaftswertung	beste Mannschaft	Wanderpokal